



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

MILCH UND MILCHPRODUKTE | Oktober 2024

10. AUSGABE 2024

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

Inhalt

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
	A. Milchanlieferung.....	5
	B. Produktion.....	6
II	PREISBERICHT ÖSTERREICH	8
	C. Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof	8
III	GRAFIKEN ÖSTERREICH	9
	D. Gesamte Milchanlieferung	9
	E. Erzeugermilchpreis – Österreich	9
	F. Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder.....	10
	G. Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern	10
IV.....	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	11
	H. Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich, Deutschland und Bayern	11
	I. Übersicht EU-Produktpreise 49. Kalenderwoche 2024	11
	J. Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten	12
V.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	13
	K. Anlieferungs- /Produktionsentwicklung EU-27	13
	L. Erzeugermilchpreise ab Hof – EU-27 (tatsächliche Inhaltsstoffe)	13
	M. EU-Milchanlieferung.....	14
	N. Kieler Rohstoffwert vs. Spotmarktpreis (Lodi)	14
	O. Marktpreise Butter international	15
	P. Marktpreise Cheddar international.....	15
	Q. Marktpreise Vollmilchpulver international	16
	R. Marktpreise Magermilchpulver international	16
	S. Internationaler Handel – Butter.....	17
	T. Internationaler Handel – Käse	17
	U. Internationaler Handel – Vollmilchpulver	18
	V. Internationaler Handel – Magermilchpulver	18

Nachträgliche Änderungen werden im Marktbericht nicht berücksichtigt!

I MARKTÜBERSICHT

Heimischer Erzeugermilchpreis weiter im Aufwärtstrend

Der heimische Erzeugermilchpreis für GVO-freie Rohmilch stieg im Oktober auf 52,53 ct/kg (Durchschnitt aller Qualitäten, Milchsorten und Inhaltsstoffe). Das Vorjahresergebnis von 47,88 ct/kg wurde überschritten (+4,65 ct). Die Auszahlungspreise lagen allerdings unter dem hohen Niveau von Oktober 2022 von 57,11 ct/kg (-4,58 ct). Für konventionelle Milch (4,2 % Fett, 3,4 % Eiweiß) erhielten die Milcherzeuger im Oktober 2024 einen Durchschnittspreis von 49,95 ct/kg. Das entspricht einer Steigerung von 4,11 ct seit Jahresbeginn. Damit fiel der Preisschub bei konventioneller Milch höher aus als bei Biomilch (4,2 % Fett, 3,4 % Eiweiß), deren Preis seit Januar um 3,95 ct gestiegen ist und im Oktober mit 57,24 ct/kg vergütet wurde. Der Ausblick für November bleibt positiv. Die AMA erwartet einen Preisanstieg auf 53,20 ct/kg (Durchschnitt aller Qualitäten und Inhaltsstoffe). Dies wird größtenteils durch die weiterhin steigenden Milchinhaltstoffe begründet.

Europäische-Rohmilchpreise legen zu

Die [EU-Erzeugermilchpreise](#) stiegen im Oktober 2,10 ct auf durchschnittlich 51,71 ct/kg (Basis natürlicher Fett- und Eiweißgehalt). Die Auszahlungspreise wurden in allen Mitgliedsstaaten – mit Ausnahme von Malta – gegenüber dem Vormonat angehoben. Von den großen Milchproduktionsländern meldete Irland die größte Steigerung gegenüber September 2024 (+7,2 %). Deutschland hatte ein Plus von 6,4 %. Die niederländischen und polnischen Milcherzeuger freuten sich über ein knapp 5 % höheres Milchgeld. Relativ moderat fiel der Anstieg zum Vormonat in Frankreich (+0,9 %) und Italien (+0,4 %) aus. Das durchschnittliche europäische Milchgeld lag deutlich über dem Vorjahreswert (+16,6 %). Das hohe Niveau von Oktober 2022 mit 56,64 ct/kg wurde jedoch verfehlt (-8,7 %). Die Aufwärtsbewegung der Milchpreise nimmt weiter Fahrt auf: Die EU-Kommission erwartet für November 2024 einen Anstieg der Erzeugermilchpreise auf 52,33 ct/kg (+1,6 %).

Heimische Rohmilchqualität unter Vorjahresniveau

Die österreichischen Molkereien und Käsereien haben im Oktober insgesamt 264.017 t Rohmilch übernommen. Der Anteil an Bio-Milch betrug 18,3 %. Im Berichtsmonat erfassten die Molkereien 98,74 % der Milch ohne Qualitätsabzüge. Im bisherigen Jahresschnitt lag dieser Anteil bei rund 99 %. 87,22 % der Milch wurden im Oktober in der höchsten Güteklasse, der

S-Klasse, abgerechnet. Der Grenzwert für Keime darf hier 50.000 Keime je ml Milch nicht überschreiten, der Zellgehalt ist auf maximal 250.000 je ml begrenzt. Durchschnittlich lag der Anteil der Milch in der S-Klasse im bisherigen Jahresverlauf bei 90 %. Die [Qualitätsergebnisse für das Jahr 2023](#) zeigen, dass im Oktober des Vorjahres geringfügig mehr Milch – nämlich 99,08 % – ohne Qualitätsabzüge angeliefert wurde. Auch der Anteil der S-Klasse war im Vorjahresmonat etwas höher und lag bei 88,89 %.

Weltweite Anlieferung: Saisonal steigende Milchproduktion in Ozeanien

Die globale Milchproduktion zog im September 2024 auf 24,3 Mio. t an. Das entspricht einem leichten Plus gegenüber dem Vorjahresmonat (+0,5 %). Diese Entwicklung wurde vor allem durch den Zufluss neuseeländischer und australischer Milchmengen begünstigt. In Ozeanien markiert der September den Beginn der steigenden Milchanlieferung. Die Produktion in Neuseeland lag im September, dem vierten Monat der Saison, um 4,1 % höher als vor zwölf Monaten. Die Milchspitze tritt im Dezember auf, wobei die neuseeländische Milchproduktion von November bis Januar ihre Hochphase erreicht. In den ersten neun Monaten des Jahres 2024 stieg das Milchangebot um 1 % im Vergleich zur Vorjahresperiode. Auch die Anlieferung in Australien blieb auf Wachstumskurs. Das Milchangebot lag im September 2024, dem dritten Monat der australischen Saison, um 1,4 % höher als im September des Vorjahres. In den ersten neun Monaten des Jahres wurde ein Plus von 3,4 % verglichen zur Vorjahresperiode verzeichnet. Die australische Milchproduktion erreicht zwischen November und Februar ihren Höhepunkt. Auf der Nordhalbkugel ging die Milchanlieferung saisonal weiter zurück. Das Milchangebot in den USA sank im Zeitraum Jänner bis September um 0,3 % verglichen zum Vorjahr. Im September lieferten die amerikanischen Milcherzeuger vergleichbare Mengen wie im Vorjahresmonat (+0,1 %). Zwar bot der gestiegene Milchpreis einen Anreiz (+14,4 % gegenüber September 2023), jedoch blieb die Produktion in den USA aufgrund der Verluste durch die Vogelgrippe weiterhin gedämpft. Die europäische Anlieferung belief sich im September 2024 auf insgesamt 11,4 Mio. t. Das waren 8.000 t mehr als im September des Vorjahres (+0,1 %). Der deutliche Anstieg der Anlieferungsmengen in Frankreich (+3,2 %) und Polen (+2,5 %) konnte die Rückgänge in Deutschland (-1,8 %) und den Niederlanden (-2,6 %) ausgleichen. Im Zeitraum Jänner bis September 2024 lag die Anlieferungsmenge knapp über dem Vorjahresniveau (+0,2 %, schaltjahrbereinigt).

A. Milchanlieferung

1. Milchanlieferung (in t)

Die Bundesländeraufschlüsselung erfolgt nach dem Standort der Lieferanten

Bundesland	Okt.23	Nov.23	Dez.23	Jan.24	Feb.24	Mär.24	Apr.24	Mai.24	Jun.24	Jul.24	Aug.24	Sep.24	Okt.24
Burgenland	1.803	1.727	1.844	1.971	1.964	2.164	2.120	2.171	1.961	1.860	1.823	1.696	1.737
Niederösterreich	55.946	53.587	57.083	59.908	58.916	64.296	63.296	65.183	61.039	60.486	58.695	54.874	56.044
Oberösterreich	94.494	89.865	95.114	99.193	97.373	105.871	104.498	107.909	101.403	101.209	98.208	91.713	93.124
Salzburg	29.856	29.203	31.311	33.536	32.741	35.795	36.193	36.531	31.074	29.020	27.768	27.395	30.066
Steiermark	42.821	39.987	42.494	45.116	44.633	49.167	48.648	50.376	46.309	45.592	44.730	42.381	42.974
Kärnten	15.708	14.879	16.314	17.542	17.355	19.257	18.827	19.169	17.165	16.695	16.229	15.711	16.291
Tirol	26.629	27.694	31.660	34.594	34.237	37.732	37.034	36.552	30.171	26.774	23.541	22.752	26.658
Vorarlberg	13.150	12.694	13.815	14.525	14.517	15.912	15.854	15.538	12.065	11.225	10.673	10.684	13.090
Milchanlieferung österreichischer Landwirte	280.407	269.636	289.635	306.385	301.736	330.194	326.471	333.429	301.187	292.861	281.667	267.206	279.985
-davon an Molkereien in anderen MS	22.928	22.699	24.127	17.130	16.723	18.246	17.934	18.404	17.184	17.116	16.189	14.239	15.968
-davon an österreichische Erstkäufer*	257.479	246.937	265.508	289.255	285.013	311.948	308.537	315.025	284.003	275.745	265.478	252.967	264.017
-davon Biomilch	29.510	27.929	31.382	32.718	32.167	37.532	37.187	37.808	32.109	30.972	29.809	29.127	31.325
-davon Heumilch	21.941	21.326	22.827	23.989	23.804	26.088	26.451	27.465	27.140	24.839	22.225	20.259	21.144
-davon Bioheumilch	17.357	16.378	17.433	18.782	18.509	20.142	20.771	21.348	18.304	17.132	16.231	15.600	17.011
-davon konventionell ¹	188.671	181.304	193.866	213.766	210.533	228.186	224.128	228.404	206.450	202.802	197.213	187.981	194.536

¹ konventionell (ohne Heumilchzuschlag)

Quelle: AMA

* "Erstkäufer" ist ein Unternehmen oder eine Unternehmensgemeinschaft, die Milch bei Erzeugern kauft, um

- a. sie einem oder mehreren Sammel-, Verpackungs-, Lagerungs-, Kühlungs- oder Verarbeitungsvorgängen zu unterziehen, auch auf Vertragsbasis;
- b. sie an Unternehmen abzugeben, die Milch behandeln, verarbeiten oder weiterverkaufen.

2. Zukauf und Versand an andere Mitgliedstaaten (in t)

	Oktober			Jänner bis Oktober		
	2023	2024	in %	2023	2024	in %
Versand an die Mitgliedstaaten	11.912	18.190	52,7	147.924	220.735	49,2
Zukauf aus den Mitgliedstaaten	5.481	6.194	13,0	61.577	68.035	10,5

Quelle: AMA Monatsmeldung

B. Produktion

1. Produktion (in t)

Produkt	Oktober			Jänner bis Oktober		
	2023	2024	%	2023	2024	%
Trinkmilch frisch	3.873	3.760	-2,9	36.783	34.254	-6,9
Trinkmilch ESL	25.780	26.208	1,7	251.217	245.013	-2,5
UHT-Milch	28.366	28.180	-0,7	308.313	297.928	-3,4
Mischtrunk	34.686	36.894	6,4	339.395	380.074	12,0
Süßrahm	4.030	3.934	-2,4	39.766	38.964	-2,0
Sauerrahm	1.919	2.293	19,5	20.415	21.145	3,6
Butter	2.540	2.691	5,9	28.801	27.475	-4,6
Hartkäse	3.724	3.605	-3,2	40.080	42.748	6,7
Schnittkäse	6.485	7.124	9,9	69.487	70.750	1,8
Weichkäse	2.415	2.210	-8,5	25.059	22.458	-10,4
Frischkäse	3.472	4.203	21,0	33.593	37.341	11,2
Käse Gesamt	16.095	17.141	6,5	168.219	173.297	3,0
Speisetopfen	2.262	2.456	8,6	23.236	24.085	3,7
Industrietopfen	27	27	0,7	259	245	-5,3
Topfen Gesamt	2.289	2.484	8,5	23.495	24.331	3,6

Quelle: AMA Monatsmeldung

2. Pulverproduktion (in t)

Produkt	Oktober			Jänner bis Oktober		
	2023	2024	%	2023	2024	%
Vollmilchpulver	29	24	-17,2	1.472	1.157	-21,4
Magermilchpulver	452	373	-17,4	4.785	4.542	-5,1
Molkepulver	2.972	3.029	1,9	28.934	28.594	-1,2

Quelle: AMA

3. Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch

Qualitätsergebnisse der Anlieferungsmilch Österreich						
Zeitraum	Milch ohne Q-Abzüge %	S-Klasse	Keimzahl		Somatische Zellen	
		KZ<50.000 ZZ<250.000 %	1. Stufe KZ<100.000 %	2. Stufe KZ>100.000 %	1. Stufe ZZ<400.000 %	2. Stufe ZZ>400.000 %
Oktober 2023	99,07	88,89	10,70	0,41	10,46	0,65
November	99,26	91,63	7,99	0,38	7,86	0,51
Dezember	99,36	93,19	6,43	0,38	6,45	0,35
Jänner	99,37	93,93	5,63	0,44	5,75	0,32
Februar	99,40	93,67	5,95	0,38	6,05	0,28
März	99,44	93,60	6,04	0,36	6,12	0,28
April	99,42	93,35	6,30	0,35	6,33	0,32
Mai	99,26	92,08	7,45	0,47	7,48	0,44
Juni	99,15	90,02	9,46	0,52	9,58	0,40
Juli	98,78	87,40	11,82	0,77	11,99	0,60
August	98,48	84,82	14,36	0,82	14,32	0,87
September	98,33	84,20	15,16	0,64	14,63	1,16
Oktober 2024	98,74	87,22	12,36	0,42	11,90	0,88

Quelle: AMA Monatsmeldung

II PREISBERICHT ÖSTERREICH

C. Erzeugermilchpreiserhebung ab Hof

(in EUR/100 kg)

Milchpreiserhebung Österreich - Auszahlung Oktober 2024															
auf Basis aller Inhaltstoffe, Durchschnitt aller Qualitäten und aller Milchsorten (alle Beträge in Cent)															
Grundpreis	freiwillige Qualitätsprämie	Biomilchzuschlag	Heumilchzuschlag	Bio-Heumilch Zuschlag	je FE	Fettbez.	je EE	EE-Bez.	Qual. Abzüge	Marketingbeiträge	Sonst. Abzüge	Milchpreis ab Hof nat. FGeh.	Milchpreis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
je kg	je kg	je kg	je kg	je kg		je kg		je kg	je kg	je kg	je kg	je kg	je kg	je kg	je kg
24,67	2,31	0,86	0,29	0,85	2,87	12,21	3,34	11,78	0,07	0,26	0,11	52,53	50,52	51,96	51,38
Inkl. 13% UST												59,36	57,09	58,71	58,06

ÖSTERREICH Preis - Vergleich diverse Milchsorten (Netto)	Milchpreis ab Hof nat. FGeh.	Milchpreis ab Hof 3,7% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,2% FE 3,4% EE	Milchpreis ab Hof 4,0% FE 3,4% EE
	je kg	je kg	je kg	je kg
konventionelle Milch	50,53	48,51	49,95	49,37
Heumilch	54,15	52,14	53,57	53,00
Biomilch	57,82	55,80	57,24	56,66
Bioheumilch	63,76	61,75	63,19	62,61

Die Werte der Fett- und Eiweißbezahlung auf Basis der tatsächlichen Inhaltsstoffe

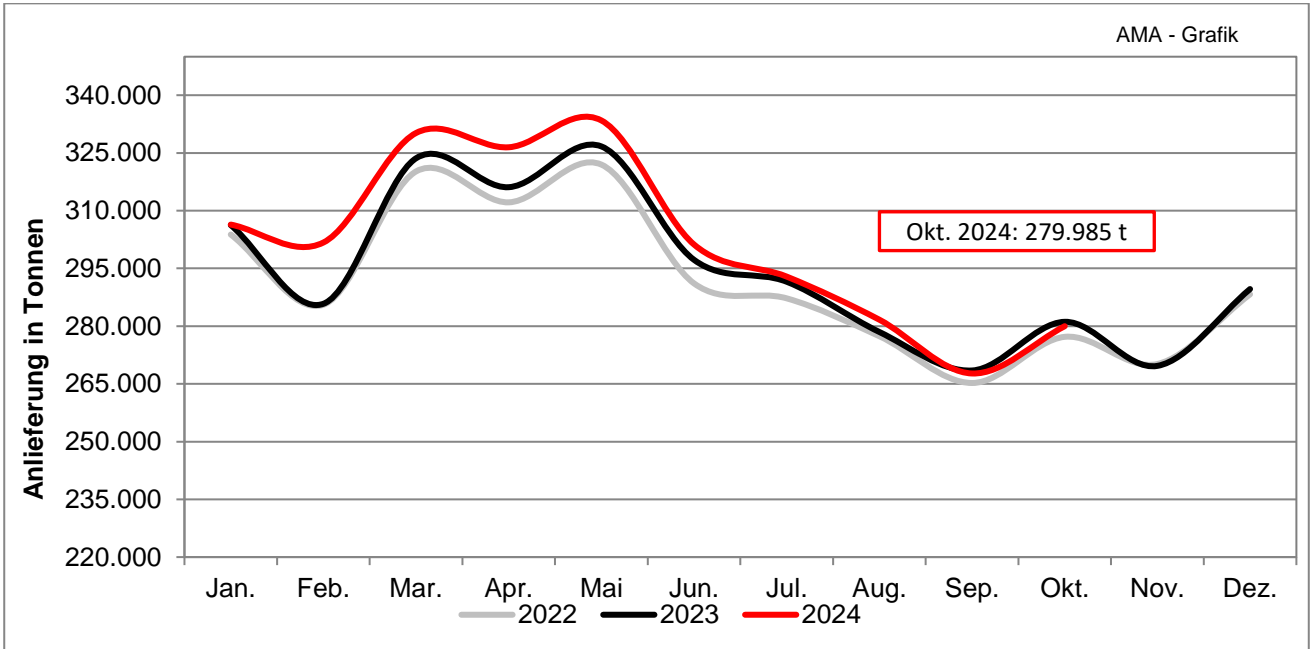
4,25 FE

3,53 EE

Quelle: AMA Monatsmeldung

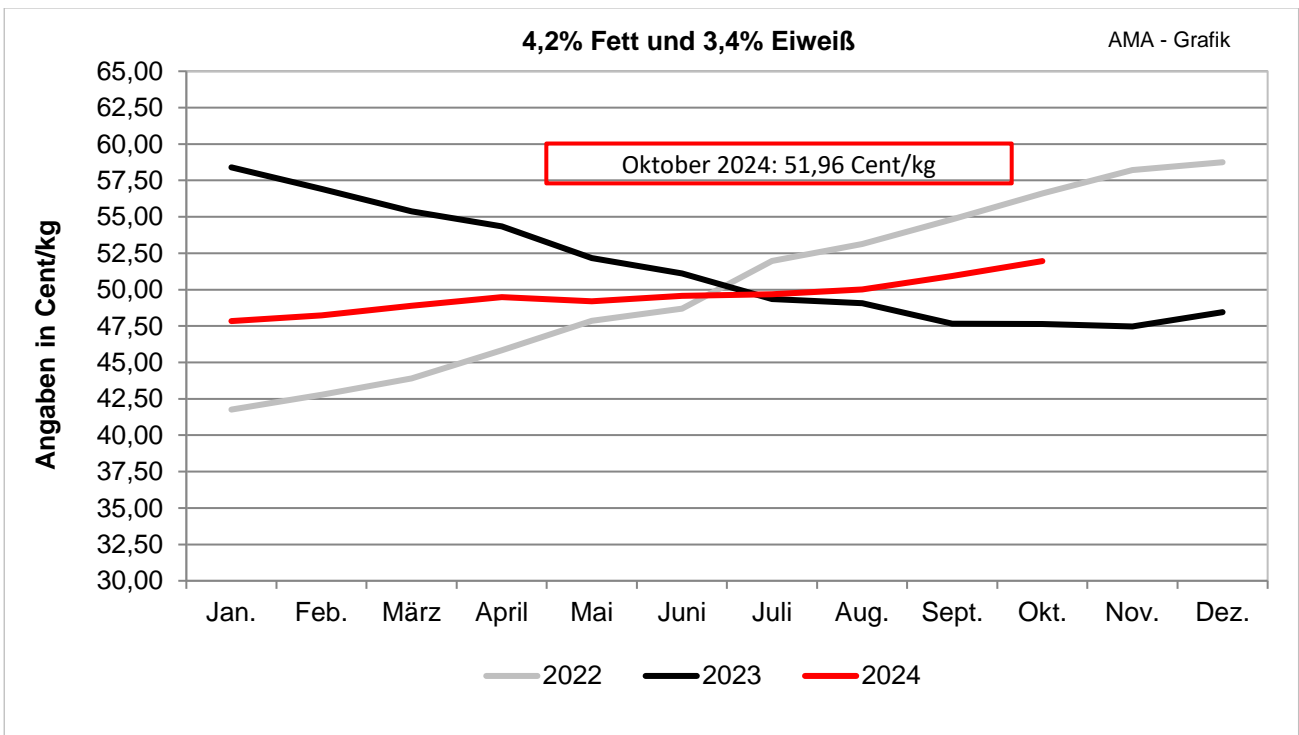
III GRAFIKEN ÖSTERREICH

D. Gesamte Milchanlieferung



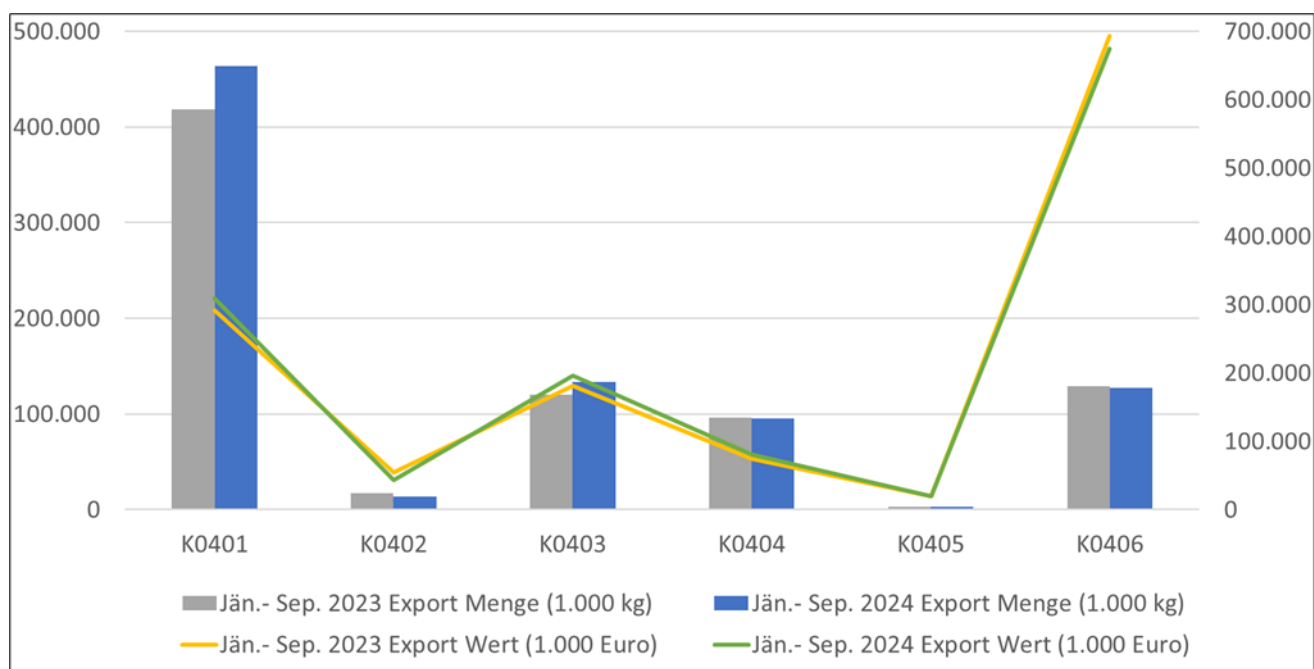
Quelle: AMA, monatliche Lieferantendaten

E. Erzeugermilchpreis – Österreich

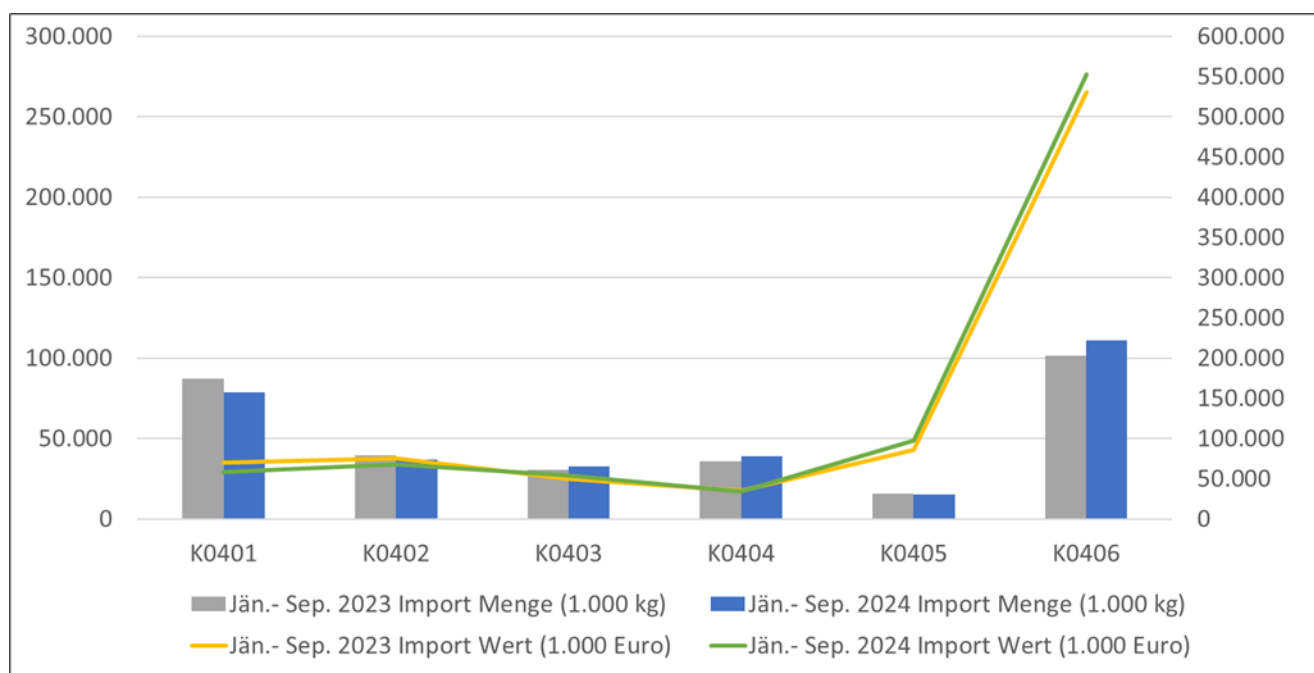


Quelle: AMA Monatsmeldung

F. Exporte/Ausfuhren aus Österreich in alle Länder



G. Importe/Einfuhren nach Österreich von allen Ländern



Beschreibung der KN-Codes

K0401: Milch und Rahm, weder eingedickt noch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0402: Milch und Rahm, eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0403: Buttermilch, saure Milch bzw. Rahm, Joghurt, Kefir u. andere fermentierte od. gesäuerte Milch, einschl. Rahm, auch eingedickt od. aromatisiert, auch mit Zusatz von Zucker, anderen Süßmitteln, Früchten, Nüssen od. Kakao

K0404: Molke, auch eingedickt oder mit Zusatz von Zucker oder anderen Süßmitteln

K0405: Butter, einschl. entwässerte Butter u. Gele, u. andere Fettstoffe aus der Milch sowie Milchstreichfette

K0406: Käse und Topfen

Quelle: Statistik Austria

IV MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

H. Erzeugermilchpreise ab Hof – Österreich, Deutschland und Bayern

(in EUR/100 kg, exkl. USt, 4,0 % Fett, 3,4 % Eiweiß)

Monate			
	Österreich	Deutschland	Bayern
Oktober	47,08	41,31	45,77
November	46,91	42,22	46,28
Dezember	47,90	43,20	46,59
Jänner	47,26	43,92	46,45
Februar	47,65	44,22	46,67
März	48,31	44,67	46,76
April	48,90	44,79	46,90
Mai	48,62	45,08	46,95
Juni	49,01	45,53	47,10
Juli	49,11	46,29	47,52
August	49,46	47,30	47,92
September	50,36	48,72	48,82
Oktober 2024	51,38	50,87	50,39

Quelle: AMA Monatsmeldung, BLE

I. Übersicht EU-Produktpreise 49. Kalenderwoche 2024

Produkt	EU- Durchschnittspreis in EUR/100 kg	% Vergleich zur Vorwoche	% Vergleich zum Vorjahr
Butter	789	+0,4	+44,0
Magermilchpulver	259	-1,0	-1,0
Vollmilchpulver	431	-0,7	+17,0
Cheddar	428	-0,6	+18,0
Edamer	492	-0,7	+14,0
Gouda	497	+3,3	+19,0
Emmentaler	619	+2,5	-1,0
Molkepulver	96	-1,3	+15,0

Quelle: CIRCA - EU Homepage

J. Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten

Amtliche Preisnotierungen vom 18.12.2024

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Vollmilchpulver (26 % Fett) 25 kg Sack	4350 – 4380	4350 – 4430	4365	↓
Magermilchpulver 25 kg Sack	2530 – 2600	2550 – 2620	2565	↓
Magermilchpulver lose	2340 – 2390	2340 – 2390	2365	→

Preise in EUR/t	aktuelle Woche	Vorwoche	arithmet. Mittel	Tendenz
Süßmolkepulver 25 kg Sack	1050 – 1150	1050 – 1150	1100	→
Süßmolkepulver lose	840 – 880	850 - 890	860	↓

Monatsdurchschnitt Dezember 2024 (arithmetisches Mittel)

Preise in EUR/t, netto, ab Werk, Sprühware	Dezember 2024	Veränderung zum Vormonat
Vollmilchpulver (26 % Fett, Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	4396,67	↓
Magermilchpulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	2600,00	↓
Magermilchpulver (Futtermittelqual., lose)	2378,33	↓
Süßmolkepulver (Lebensmittelqual., 25 kg Sack)	1100,00	↑
Süßmolkepulver (Futtermittelqual., lose)	866,67	↑

Amtliche Notierungskommission für Schnittkäse, Hannover

Amtliche Preisnotierungen vom 18.12.2024

Preise in EUR/kg	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Markenbutter, geformt, 250 g	8,50 – 8,80	8,50 – 8,80	→
Markenbutter, lose, 25 kg	7,40 – 7,98	8,10 – 8,20	↓

Tagespreis in EUR/kg **	aktuelle Woche	Vorwoche	Tendenz
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i.Tr.,Block	4,65 – 4,75	4,65 – 4,75	→
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Brot	4,90 – 5,10	4,90 – 5,10	→

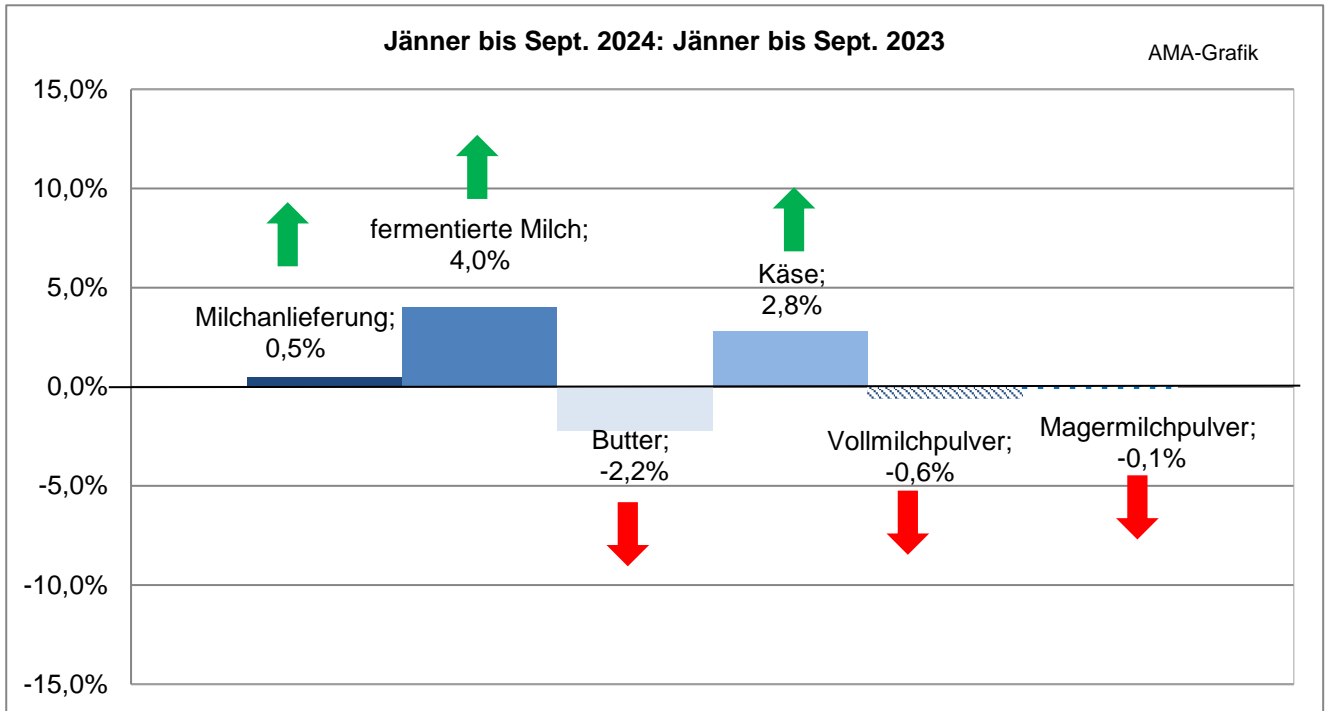
Fakturapreis in EUR/kg **	November 2024	Vormonat
Gouda 48 %, Edamer 40 % Fett i. Tr., Block	4,40 - 4,50	↑

** Kaufpreis des Handels netto, ab Werk, einschließlich Verpackung

Quelle: www.butterkaeseboerse.de

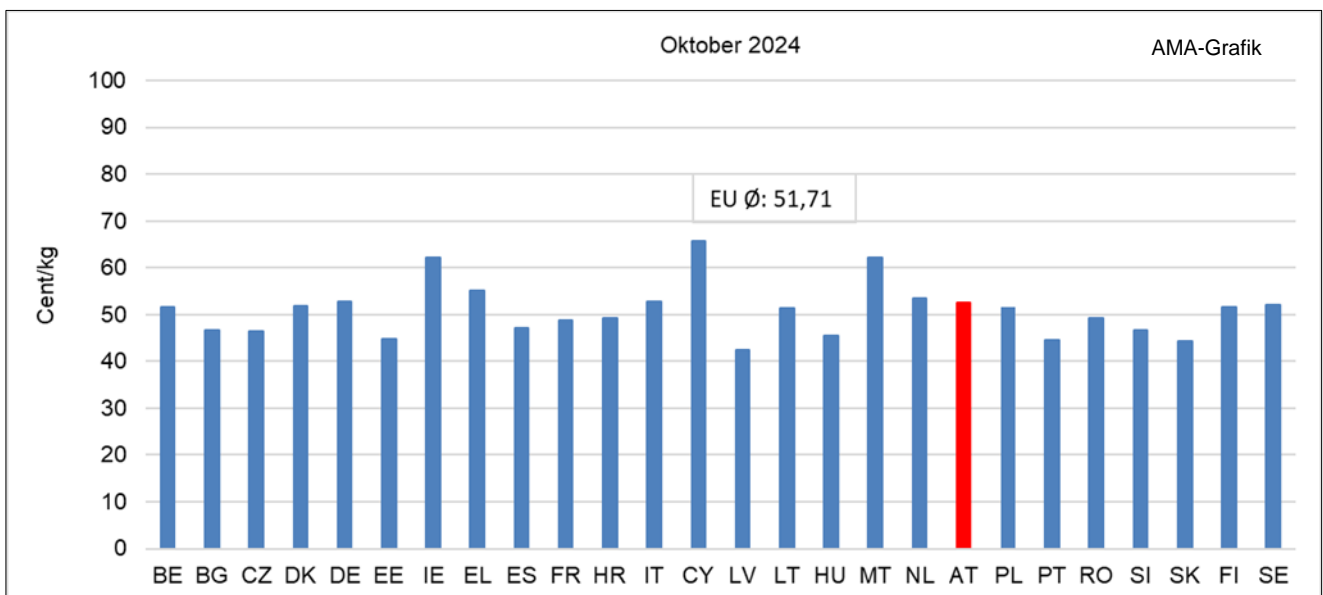
V GRAFIKEN INTERNATIONAL

K. Anlieferungs- /Produktionsentwicklung EU-27



Quelle: CIRCA - EU Homepage

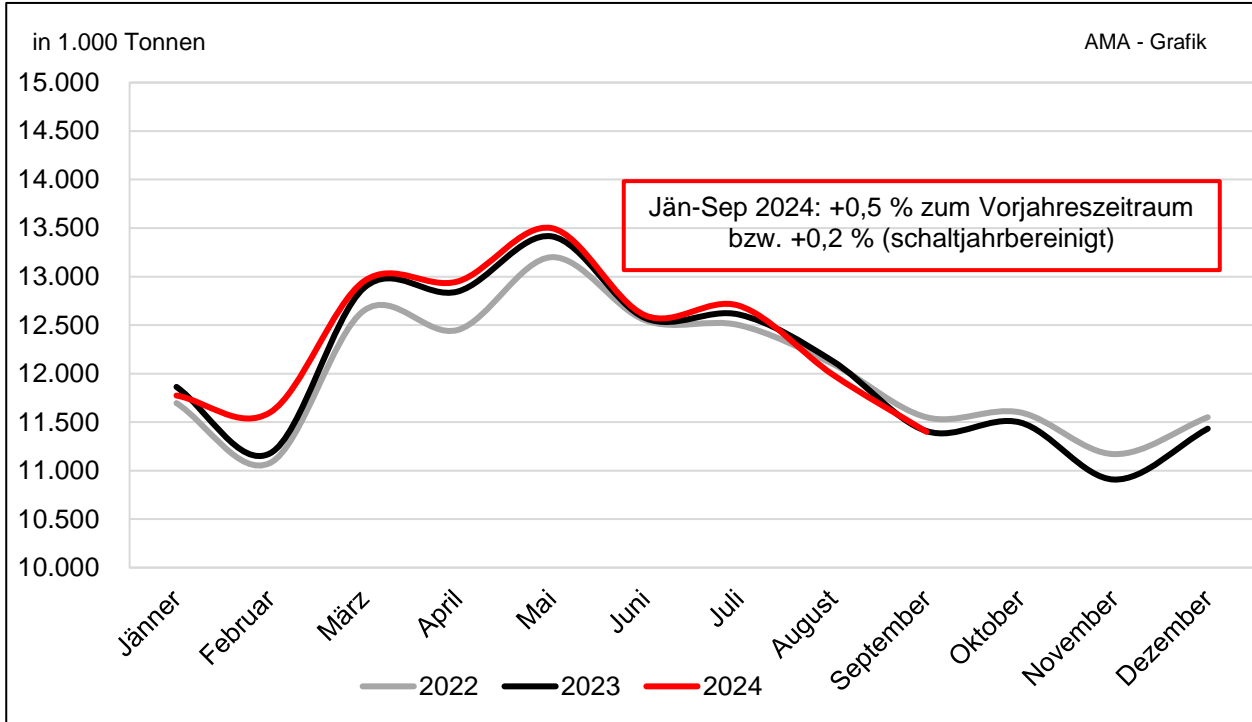
L. Erzeugermilchpreise ab Hof – EU-27 (tatsächliche Inhaltsstoffe)



Quelle: CIRCA - EU Homepage

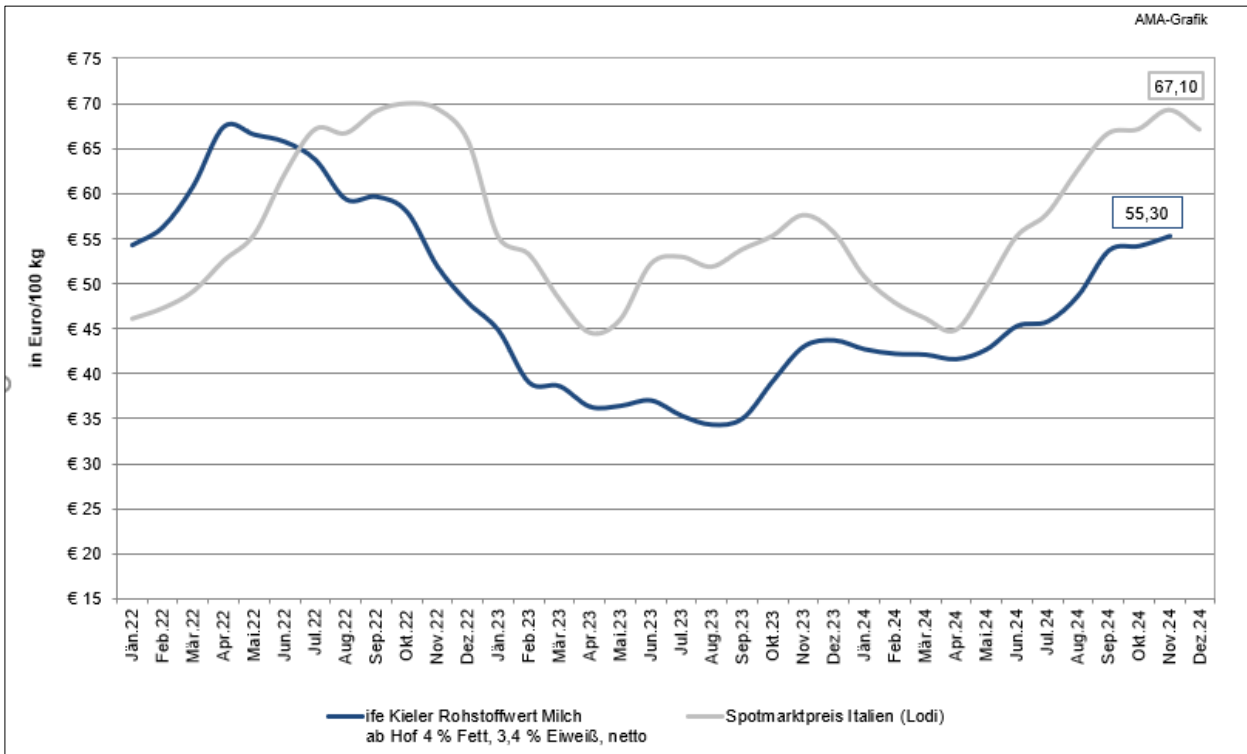
ACHTUNG: Aufgrund der verschiedenen Fett- bzw. Eiweißgehalte in den einzelnen Mitgliedstaaten ist eine direkte Vergleichbarkeit nicht möglich.

M. EU-Milchanlieferung



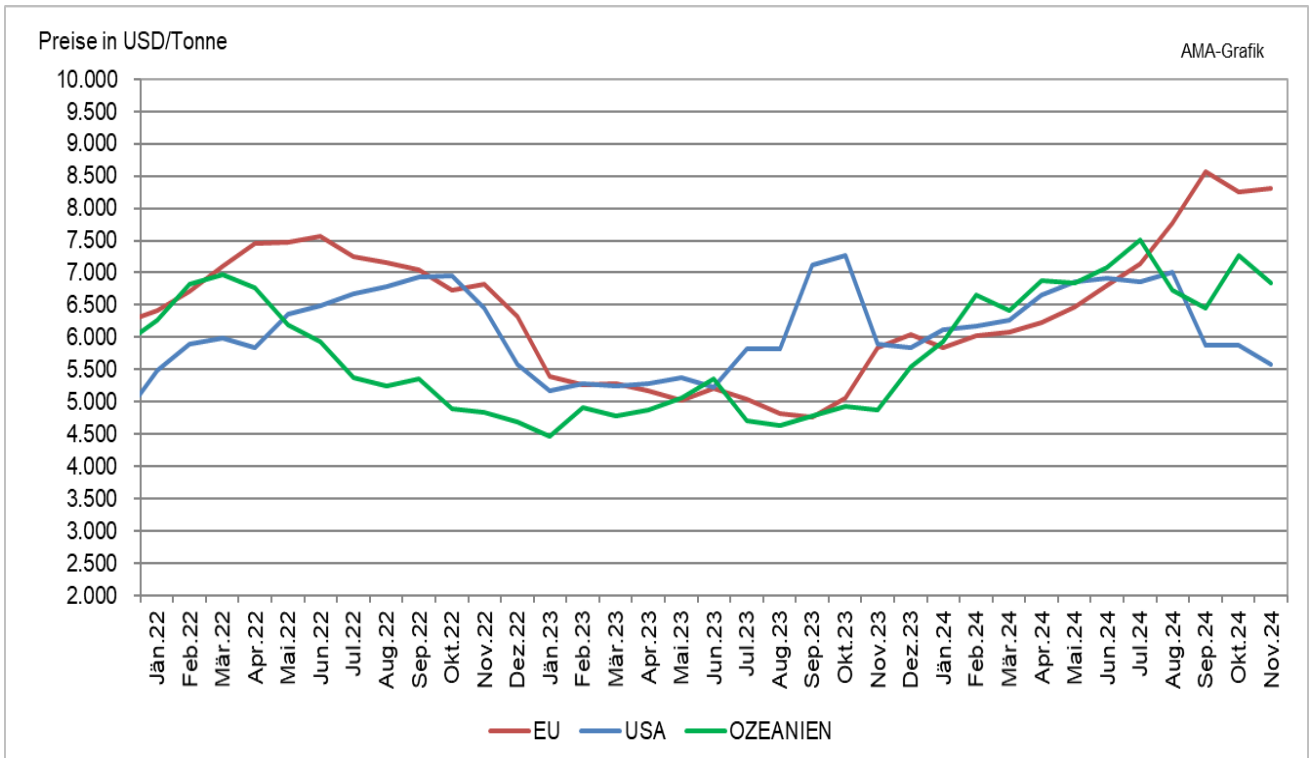
Quelle: CIRCA - EU Homepage

N. Kieler Rohstoffwert vs. Spotmarktpreis (Lodi)



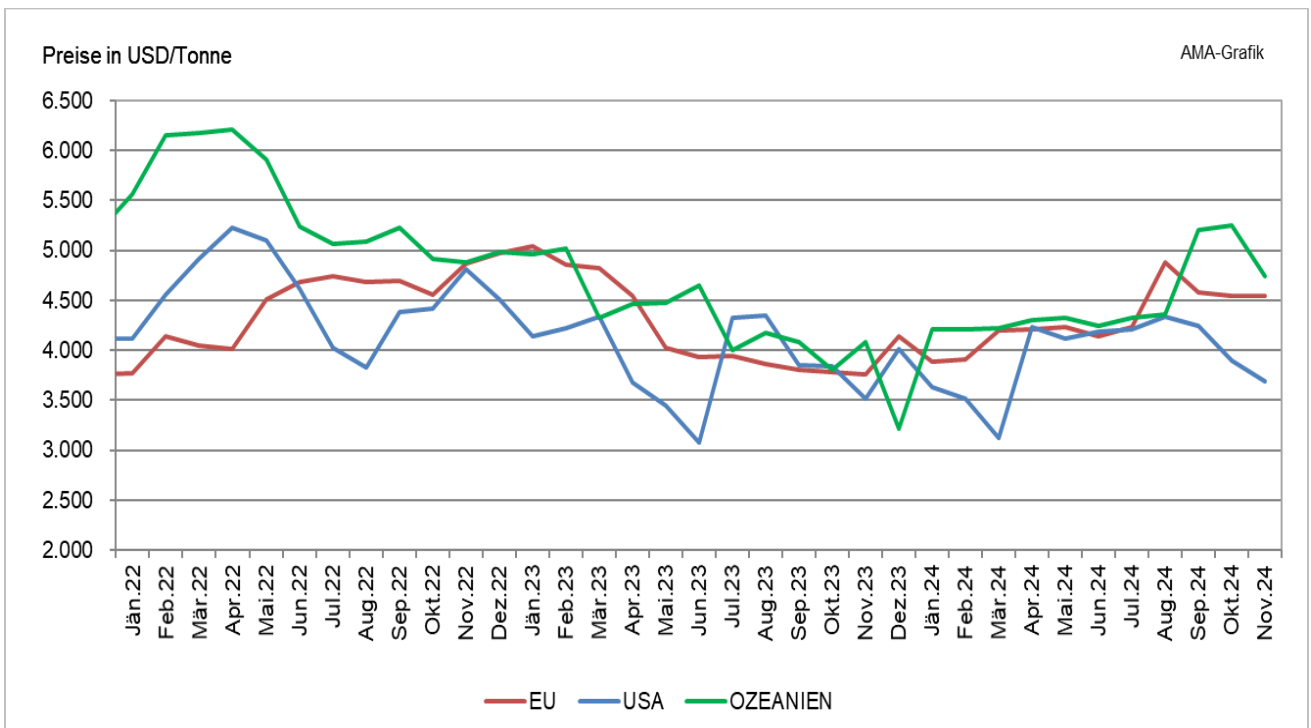
Quelle: CLAL.ife

O. Marktpreise Butter international



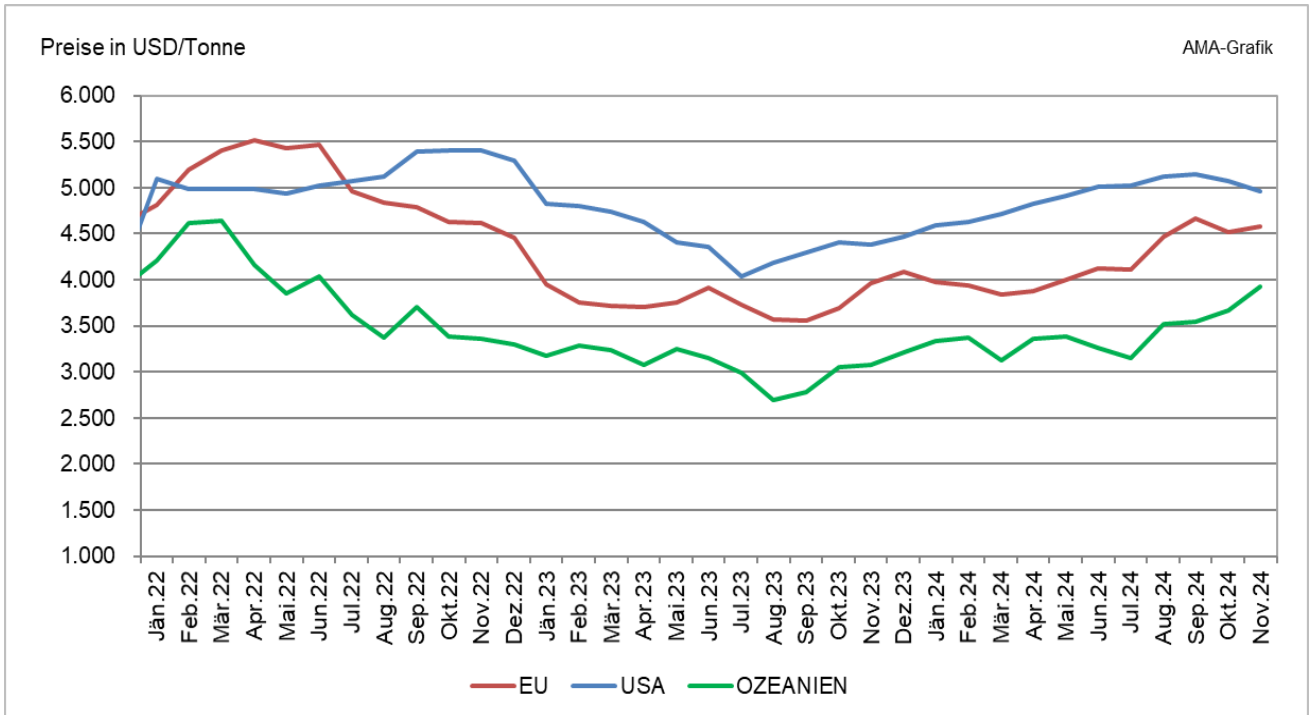
Quelle: CIRCA - EU Homepage

P. Marktpreise Cheddar international



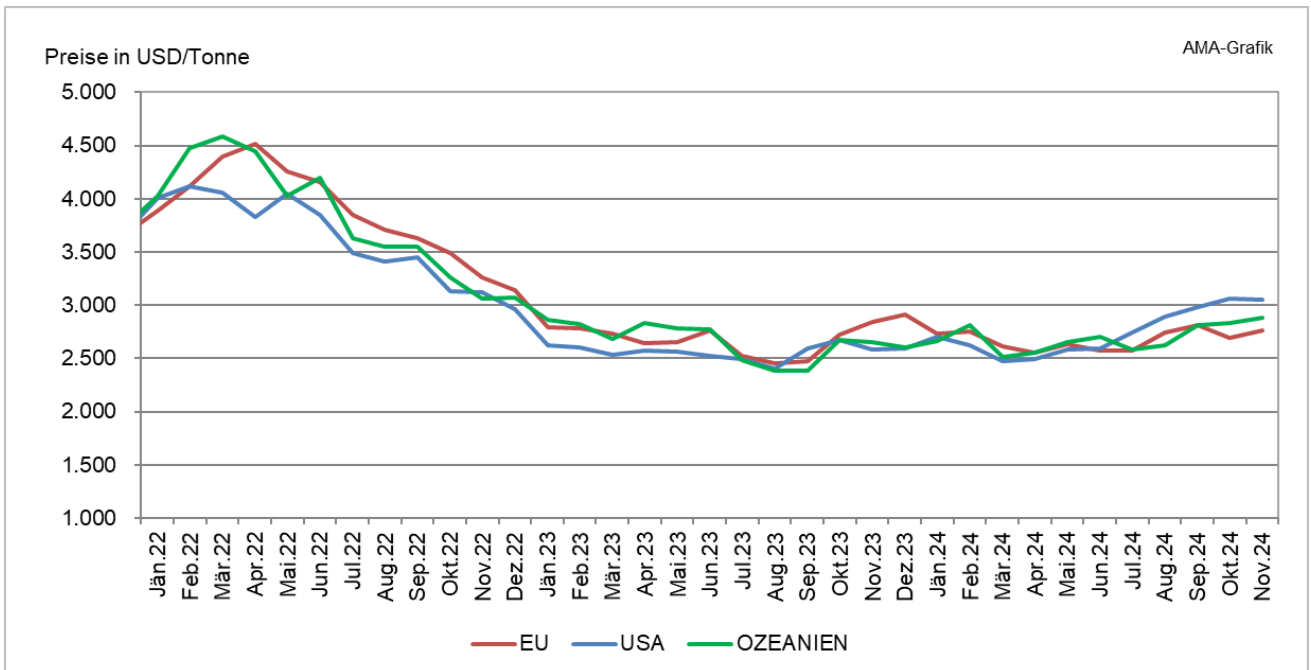
Quelle: CIRCA - EU Homepage

Q. Marktpreise Vollmilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

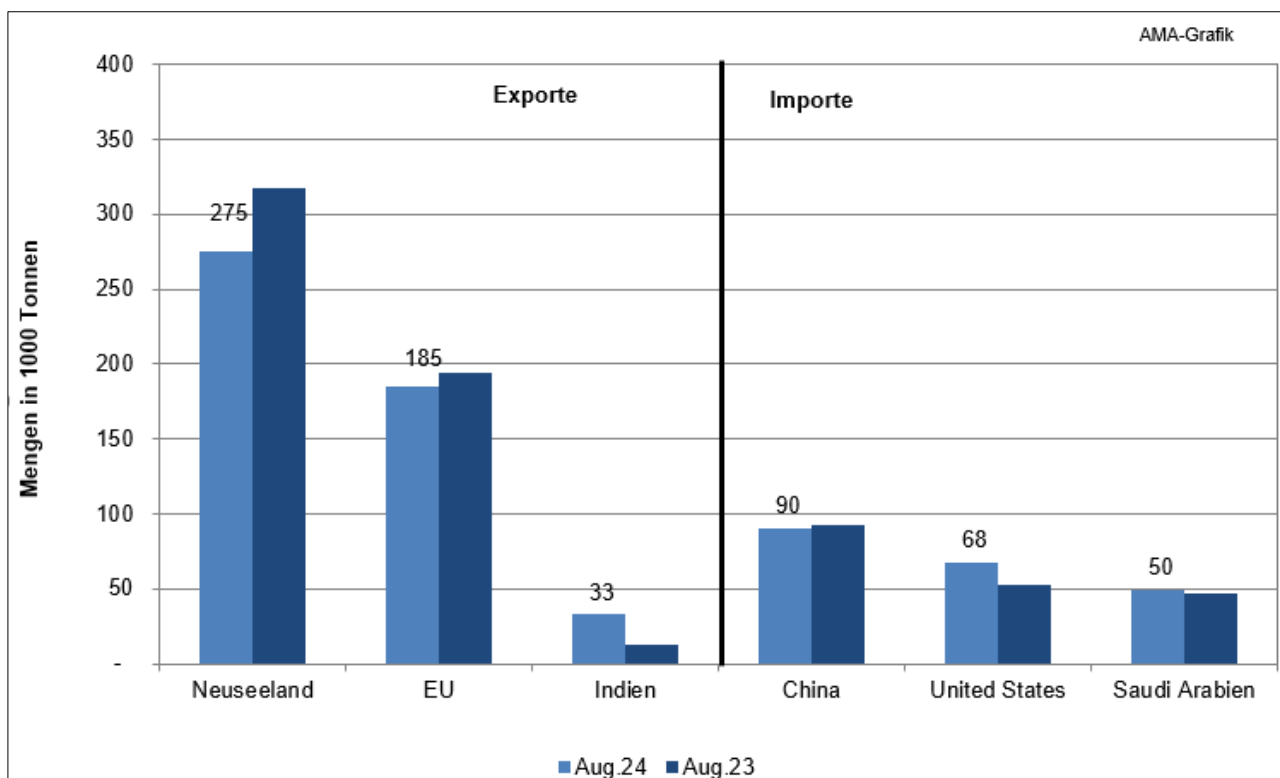
R. Marktpreise Magermilchpulver international



Quelle: CIRCA - EU Homepage

S. Internationaler Handel – Butter

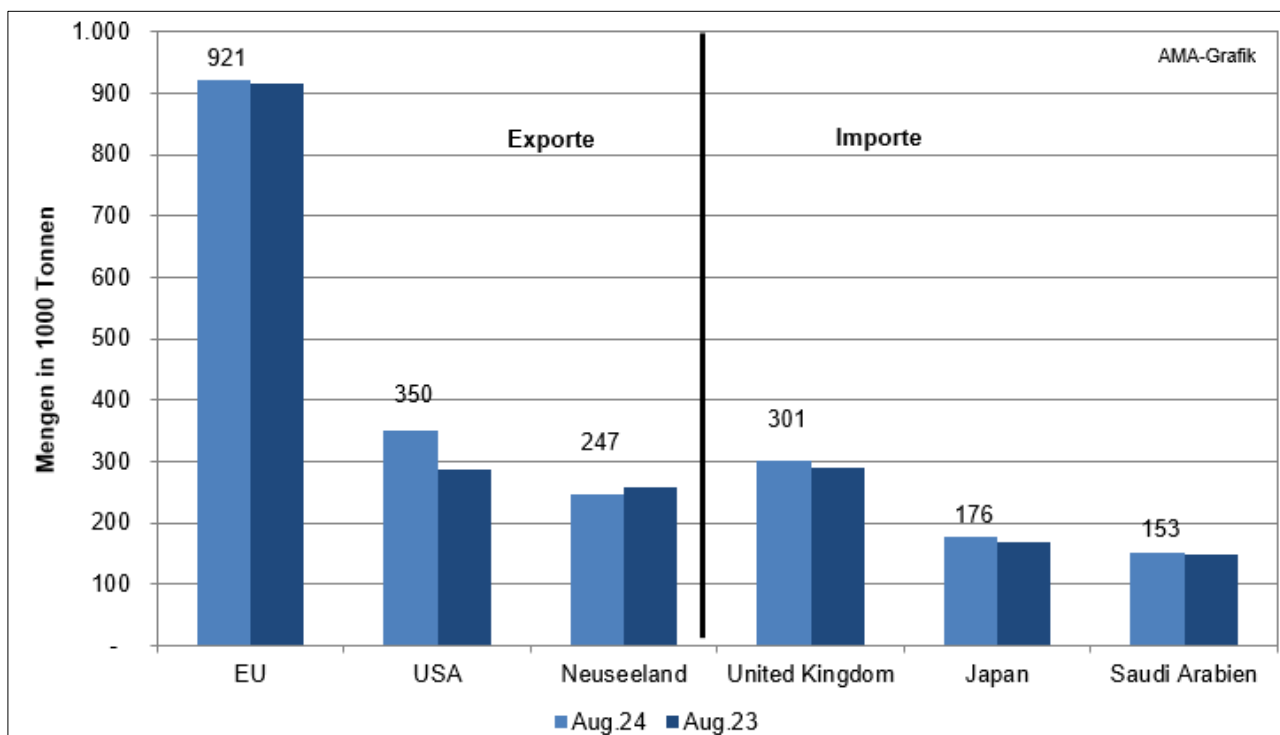
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

T. Internationaler Handel – Käse

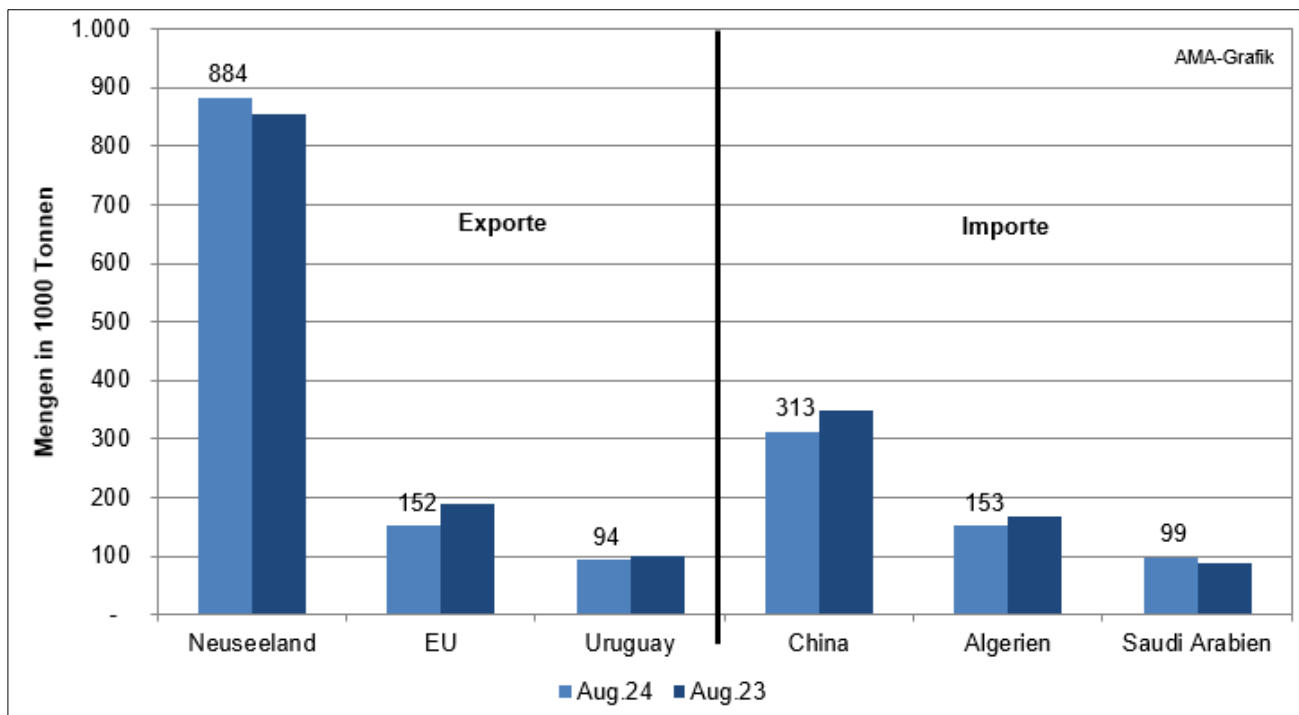
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

U. Internationaler Handel – Vollmilchpulver

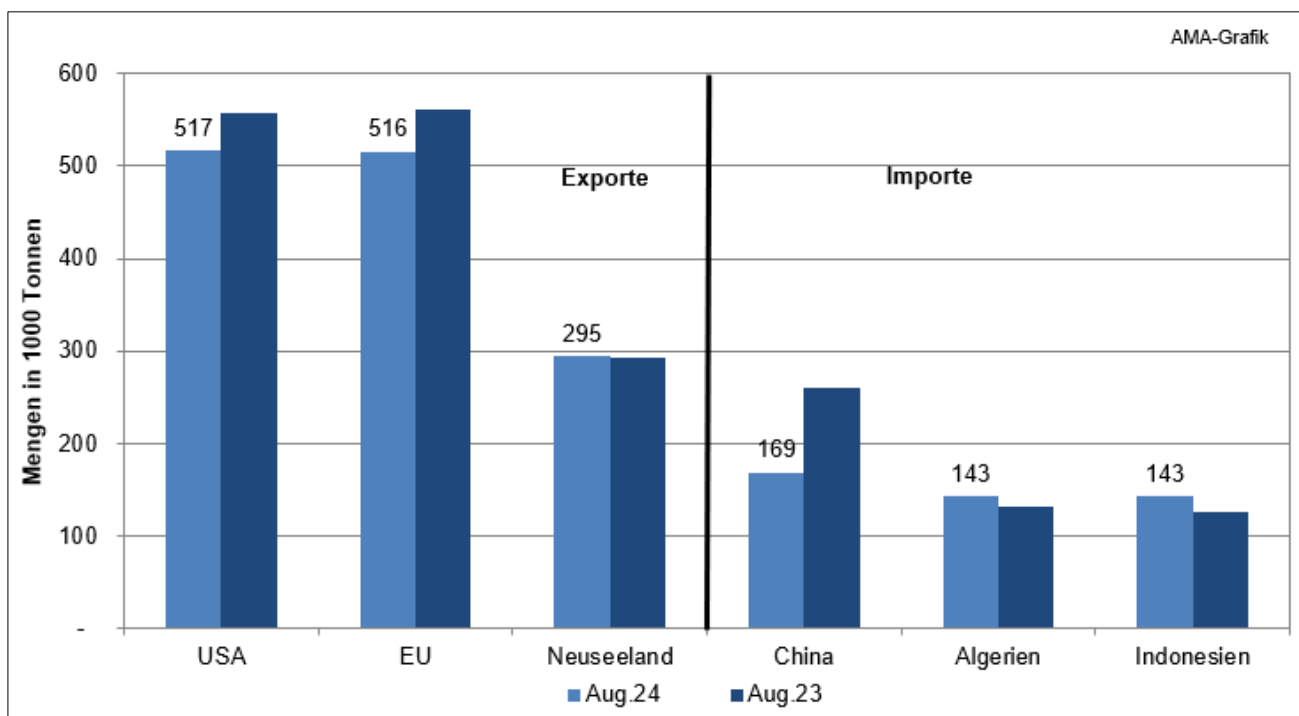
Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

V. Internationaler Handel – Magermilchpulver

Bedeutende Länder auf dem Weltmarkt



Quelle: CIRCA - EU Homepage

Der Marktbericht Milch und Milchprodukte erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird im Monat Jänner 2025 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-324

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: bereich.milch@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: Agrarmarkt Austria

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.